



Schweizerische Eidgenossenschaft
Confédération suisse
Confederazione Svizzera
Confederaziun svizra

Département fédéral de l'économie,
de la formation et de la recherche DEFR

Agroscope

Zuckerrüben: Stand der Rübenerdflöhe-, Rübenmotte- und Blattlausbekämpfung

Floriane Bussereau

30.01.2019



Rübenerdlöhe

Rübenerdlöhe	Keimblatt	50% befallene Pflanzen
	2 – 4 Blatt	80% befallene Pflanzen

- Bekämpfung mit Sonderbewiligung (Pyrethroide)
- Begünstigt durch kühles, trockenes Wetter (langsames Pflanzenwachstum)





Rübenmotte



- Kein Schadschwelle
- Bekämpfung mit Sonderbewiligung (*Lambda-Cyhalothrin*, max 1 Behandlung/Kultur)
- Spritzung mit wenig Erfolg aufgrund der langen Flugzeit und die Larven sind im Pflanzengewebe geschützt
- Sehr Wetter abhängig ➔ begünstigt durch Trockenheit im Sommer
- Indirektbekämpfung: Pflug nach Rübenernte



Blattläuse

▪ Schwarze Blattläuse (*Aphis fabae*):

Schwarze Blattläuse	4 Blatt	50% befallene Pflanzen
	6 – 10 Blatt	80% befallene Pflanzen

- Schäden durch Blattlaussaugung
- Bekämpfung: ÖLN → WS: *Pyrimicarb* (z.B. Pirimor, ...), andere Wirkstoff mit Sonderbewiligung

▪ Grüne Pfirsichblattläuse (*Myzus persicae*):

Grüne Pfirsichblattläuse	Ab 2 Blatt	Gemäss Warndienst SFZ
--------------------------	------------	-----------------------

- Virusvektor: Vergilbungsvirus (persistente Übertragung)
- Bekämpfung mit Sonderbewiligung
- Eine geringe Anzahl von grünen Blattläusen reicht aus, um das Virus zu verbreiten.



Resistenz Risiko beachten!



Grüne Pfirsichblattläuse (*Myzus persicae*)

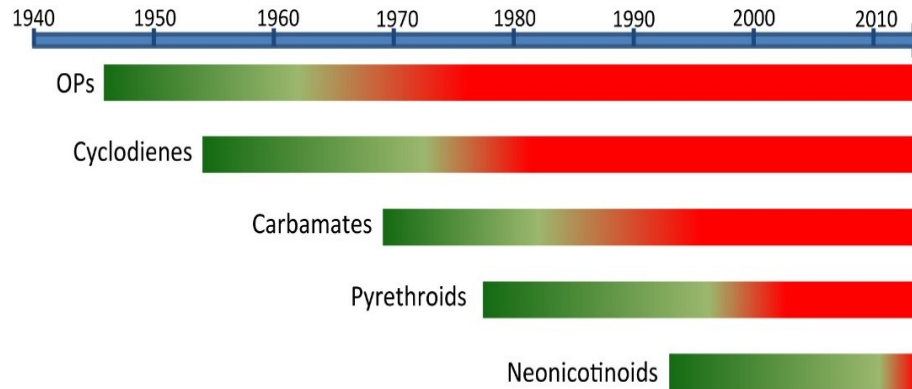


Figure: Timeline of resistance development in *M. persicae*. Bass et al., 2014.

- Ob es Resistenz gibt, ein Spritzung kann mehr Schaden als Nutzen bringen → Tötung von Nützlinge
- Idee: Mineralöl muss eventuell getestet sein (wie im Kartoffeln)



Kultur	Indikation	Wirkstoff	Anwendung	Gruppe
Zucker- und Futterrüben	Rübenerdflöhe	Deltamethrin	Spritz.	3A
		Zeta-cypermethrin	Spritz.	3A
		Bifenthrin	Spritz.	3A
		Cypermethrin	Spritz.	3A
		Alpha-cypermethrin	Spritz.	3A
		Lambda-cyhalothrin	Spritz.	3A
	Rübenfliege	Alpha-cypermethrin	Spritz.	3A
		Lambda-cyhalothrin	Spritz.	3A
	Rübenmotte	Lambda-cyhalothrin	Spritz.	3A
	Schwarze Blattläuse	Pirimicarb	Spritz.	1A
		Lambda-cyhalothrin	Spritz.	3A
	Grüne Pfirsichblattläuse	Pirimicarb	Spritz.	1A
	Drahtwurm	Tefluthrin	Beizm.	3A
	Moosknopkäfer	Tefluthrin	Beizm.	3A
	Erdschnaken	Chlorpyrifos	Köder	1B



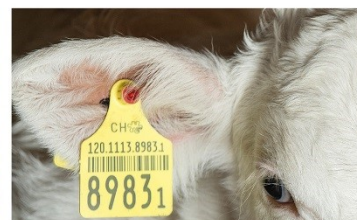
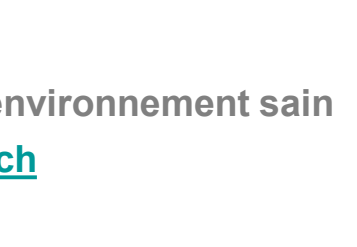
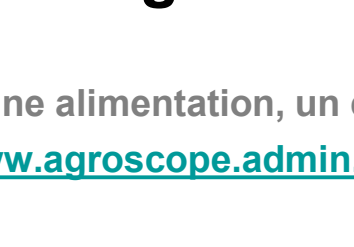
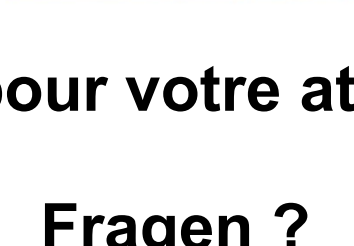
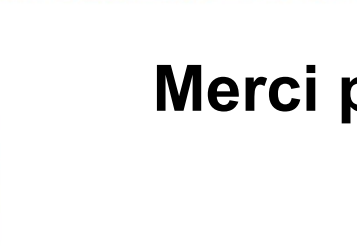
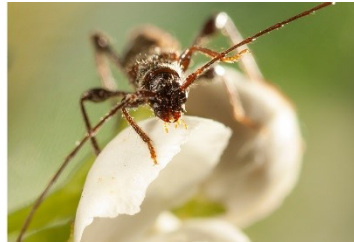
Kultur	Indikation	Wirkstoff	Anwendung	Gruppe
Zucker- Futterrü	Rübenendflöhe	Deltamethrin	Spritz.	3A
		Zeta-cypermethrin	Spritz.	3A
		Bifenthrin	Spritz.	3A
	Fast alle Wirkstoffe gehören zur Pyrethroide-Gruppe!!!			
	→ Risiko von Resistenzentwicklung			
	→ Pyrethroide: 1 Behandlung pro WS (ausser <i>Bifenthrin</i> mit 2)			
	→ Carbamate: 2 Behandlungen mit <i>Pyrimicarb</i>			
	Grüne Pfirsichblattläuse	Pyrimicarb	Spritz.	1A
	Drahtwurm	Tefluthrin	Beizm.	3A
	Moosknopkäfer	Tefluthrin	Beizm.	3A
	Erdschnaken	Chlorpyrifos	Köder	1B



Resistenzrisiko

Das Risiko einer Resistenzentwicklung ist bedeutend, da für die meisten Rübenschädlinge nur eine Gruppe von Wirkstoffen verfügbar ist.

- Einhaltung der Schadschwelle
- Beschränkung der Anzahl Applikationen auf das absolute Minimum



Merci pour votre attention

Fragen ?

Agroscope une bonne alimentation, un environnement sain

www.agroscope.admin.ch